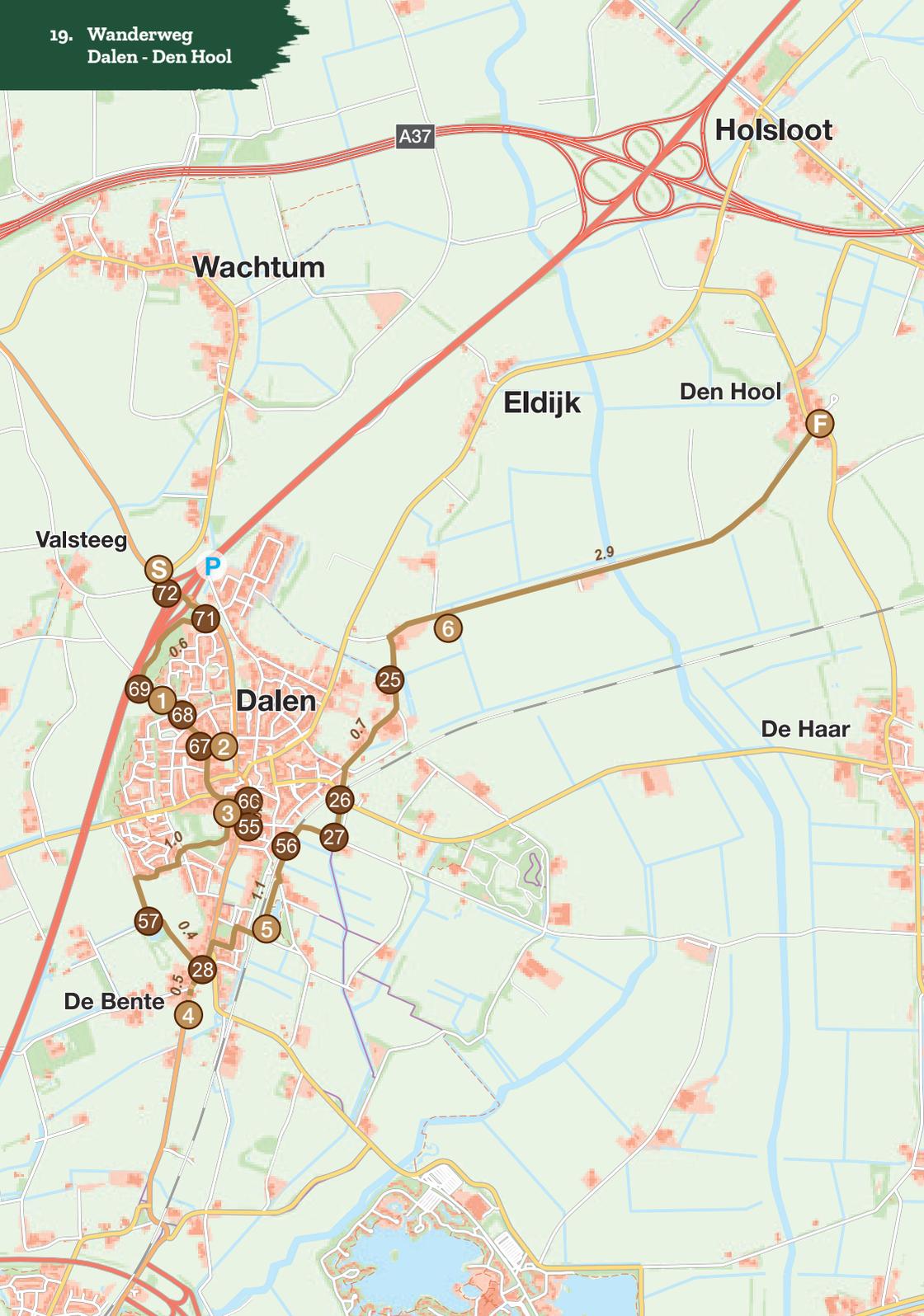


19. Wanderweg
Dalen - Den Hool



A37

Holsloot

Wachtum

Eldijk

Den Hool

Valsteeg

S

P

72

71

69

1

68

Dalen

67

2

66

55

56

26

27

57

0.4

5

28

0.5

4

De Bente

0.7

25

6

2.9

De Haar

F

Dalen - Den Hool



Startpunkt

W72, am Kreisverkehr
nördlich von Dalen



Länge

8,7 Kilometer



Parkgelegenheit

Am Straßenrand (Valsteeg)
oder auf dem Carpoolplatz Dalen



Gastronomie

In Dalen und in Den Hool gibt es
Verpflegungsmöglichkeiten

Die Wanderung führt durch Dalen, das größte Dorf in der Gemeinde Coevorden. Es hat viele bauliche Zeugen der Vergangenheit und einen schönen Freizeitpark. Ein Abstecher zum reizenden Zentrum von Dalen und zum Kirchplatz mit seinen vielen Gaststätten lohnt sich bestimmt. Die Wanderung endet im Eschflecken Den Hool, am Rande des alten Dalener Moorgebiets.

1. Ab W72, auf der rechten Seite, unter der Autobahnüberführung hindurch in Richtung W71 gehen.
2. Den zweiten Kreisverkehr passieren, dann rechts in den Trampelpfad einbiegen, das zum Park führt. Dort befindet sich, etwas versteckt, W71.
3. Dort rechts, in den Fußweg gehen und den Pfeilen in Richtung W69 folgen.
4. Links in die Straße Westerwijk, in Richtung W68, einbiegen.
1. Entlang diesem Teil der Route finden sich verschiedene Stolpersteine. Diese messingbeschichtete, 10x10 Zentimeter große Kopfsteine bilden eine bleibende Erinnerung an die jüdische Gemeinschaft. In Dalen wohnten zur Zeit des Zweiten Weltkriegs fünf jüdische Familien. Die meisten Angehörigen wurden in Konzentrationslagern ermordet.
5. Dem Westerwijk in Richtung W67 folgen.
2. Auf halber Strecke, an der Kreuzung zum Meulenpad, steht links die Museumsmühle. Diese denkmalgeschützte Mühle ist die zweithöchste von Drenthe. Einzigartig ist, dass die Mühle noch in Betrieb ist und zugleich als Heimatmuseum dient.
6. Der Straße Westerwijk weiterhin folgen. Beim Wasserbrunnen ändert der Name sich in Kruisstraat. Dieser Straße in Richtung W66 folgen.





7. Am Ende der Kruisstraat nach rechts in die Hoofdstraat, in Richtung W55, einbiegen.

3 *Zur Rechten steht die Kirche von Dalen. Der zweiteilige Kirchenbau ist denkmalgeschützt. Der Turm stammt aus dem 14. Jahrhundert. Das Kirchenschiff wurde 1824 neu gebaut, nachdem es unter französischer Herrschaft baufällig geworden war. Jahrhunderte lang war die Kirche Mittelpunkt des Dorflebens. Fast 500 Jahre lang unterstand Drenthe den Bischöfen von Utrecht.*

8. An der Kirche vorbei in die erste Straße rechts einbiegen, in Richtung Friedhof und W28.

9. An der T-Einmündung links abbiegen.

10. Schräg nach rechts in den Park hineingehen.

11. Nach Verlassen des Parks 20 Meter geradeaus gehen, dann schräg rechts halten (Beltmolen). Sie verlassen jetzt die Route nach W28.

12. Den ersten Weg rechts, De Spil, einschlagen.

13. De Spil folgen. Der Weg biegt nach links ab und führt Sie wieder auf die Wanderknotenpunkttroute.

14. An der T-Einmündung links abbiegen (de Molenakkers). Am Ende dieses Weges befindet sich W57.

15. Hier nach links, in den Fahrrad- und Fußweg in Richtung W28 einbiegen.

16. Bei W28 rechts gehen (De Bente), in Richtung W45.

4 *Schon 1612 war für diese Stelle eine 'meule' belegt. Freifrau Anna van Steenwijck ter Groote Scheere, die auf dem Gut De Groote Scheere bij Coevorden saß, verpachtete die Mühle damals einem gewissen Jan Moller. Am 15. Dezember 1813 zündeten französische Truppen die Mühle an. Ein Jahr später errichtete man den heutigen Bau. 1976 erfolgte die letzte große Instandsetzung, bei der auch neue Flügel angebracht wurden. Schräg gegenüber steht die alte Schmiede, ehemalige Haltestelle der Coevorden-Assener Straßenbahn.*

17. Von der Mühle zurück in Richtung W28 gehen.

18. Den dritten Weg rechts, Kymmelskampen, einschlagen.
 19. Dann links in Richtung W55 abbiegen.
 20. Den ersten Weg rechts einschlagen und W55 ignorieren.
 21. Diesem Weg bis über den Bahndamm folgen.
 22. Nach dem Bahnübergang links in den Daoler Tuun hineingehen.
- 5** *Der Daoler tuun ist ein 3,5 Hektar großer Park für Spaziergänger und Sportler. Der Park hat außerdem eine kulturelle und naturerzieherische Funktion. Der Baumbestand ist recht variiert, es gibt Picknickplätze und Sitzbänke. Am Teich ist ein kleiner Sandstrand. Es gibt ein Wasserspiel mit Matschtisch, Hüpfsteine im Wasser und eine Menge Klettergeräte. Für kulturelle Darbietungen wurde eine Wasserbühne eingerichtet.*
23. Dem Pfad ans Wasser folgen und dann links halten, in Richtung W56.
 24. Beim Verlassen des Daoler Tuun nach links auf den Reindersdijk gehen.
 25. Vor dem Bahndamm nach rechts in den Fahrrad- und Fußweg einbiegen. Es geht in Richtung W27.
 26. Hier an der Kreuzung links abbiegen, in Richtung W26.
 27. Den ersten Weg rechts einschlagen und den Fahrrad- und Fußweg benutzen.
 28. An der T-Einmündung nach links, in Richtung W25, gehen. Gleich nach dem Bahnübergang die Straße überqueren und über den Rasen bis zum Graben gehen. Dem Pfad am Graben entlang folgen.
 29. Auf de Achterkamp kurz nach links und dann gleich rechts, auf die gepflasterte Straße in Richtung W25 gehen.
 30. Am Ende dieser Straße, an W25 vorbei, rechts in die Galgaten einbiegen.
- 6** *Es geht durch ein Wiesenvögelgebiet, das gemeinsam von Landwirten, Naturschutz- und Landschaftspflegeorganisationen, sowie einer großen Freiwilligengruppe instand gehalten wird. Es ist eines der wenigen Weidegebiete in Drenthe wo noch Uferschnepfen und Rotschenkel vorkommen.*
31. Nach etwa 2 Kilometern erreichen Sie das Dorf Den Hool.
 32. Den Weg Galgaten in Den Hool abschreiten. Hier endet diese Wanderung.

